

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Umweltschutz	Nr. 460/2013
---	------------------------

Betreff:

Aufnahme eines Radweges in den Radwegeplan

Beratungsfolge	Termin
-----------------------	---------------

Bauausschuss Berichterstattung: Herr KBD Rehers	17.09.2013
---	------------

Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Falls ja:		
Im Haushaltsplan vorgesehen:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Produkt	Nr.	Bez.
Ergebnisplanposition oder Investition	Nr.	Bez.
Betrag a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich	a) EUR b) EUR	
1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendungen:	2) Lfd. Aufwendungen (einschl. Abschreibungen) jährlich:	
insgesamt: EUR	insgesamt: EUR	
Beteiligung Dritter: EUR	Beteiligung Dritter: EUR	
Belastung Kreis Warendorf: EUR	Belastung Kreis Warendorf: EUR	

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis

Erläuterungen:

Die Gemeinde Everswinkel ist an den Kreis mit der Bitte herangetreten, einen Radweg entlang der K 19 von Everswinkel in Richtung Sendenhorst bis zur L 811 in den Radwegeplan mitaufzunehmen und Fördermittel zu beantragen (sh. Anlage). Durch den Bau des Bürgerradweges an der L 811 und die 100-Schlösser-Route an der K 19 ist der Bau dieser Radweglücke prioritär. Gleichzeitig teilt die Gemeinde Everswinkel mit, dass diese Radweglücke gegenüber dem geplanten Radweg Everswinkel-Raestrup an der K 19 eine höhere Priorität besitzt.

Da sich die Verwaltung der Meinung der Gemeinde anschließt, soll der Radweg in den Radwegeplan aufgenommen werden und zeitnah GVFG-Fördermittel bei der Bezirksregierung Münster beantragt werden.

Anlagen:
Antrag Gemeinde Everswinkel

1. _____
Amtsleitung

2. _____
Dezernent

3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)

4. _____
Landrat